

# BESCHLUSSPROTOKOLL

<b>Gremium:</b>	Gemeinderat Erbach
<b>Sitzung am:</b>	Montag, 16.04.2018
<b>Sitzungsort:</b>	kleiner Saal im Gemeindehaus Erbach
<b>Sitzungsdauer:</b>	20.00 – 21.30 Uhr

- Nichtöffentliche Sitzung
- Es folgte eine öffentliche Sitzung
- Nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

-----  
Der Vorsitzende

-----  
Die Schriftführerin

### **Anwesend sind:**

Ortsbürgermeister Paul Schirra als Vorsitzender

1. Beigeordneter Jörg Weber

Beigeordnete Agnes Karl

### **Die weiteren Ratsmitglieder:**

Carsten Klein

Michael Ketzner

Joachim Külzer

Bernd Karbach

### **Schriftführer:**

Anja Berg, Verbandsgemeindeverwaltung Rheinböllen

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Einwohnerfragestunde
2. Unterrichtung über Verträge mit Rats- und Ausschussmitgliedern
3. Neufestsetzung von Gebühren bei Vermietungen und Verpachtungen
4. Wahl eines Schöffen
5. Veranstaltungen 2018
6. Erschließung eines Neubaugebietes – Beauftragung der Ingenieurleistung
7. Grundstücksangelegenheiten
8. Stellungnahme zum Gesetzentwurf zur Bildung der neuen Verbandsgemeinde  
Simmern-Rheinböllen
9. Sachstand der Investitionen
10. Mitteilungen und Anfragen

### **Nichtöffentliche Sitzung**

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Paul Schirra eröffnet um 20.00 Uhr die Gemeinderatssitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt gleichzeitig die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 17.01.2018, die allen Ratsmitgliedern schriftlich zugegangen war, wird einstimmig genehmigt und vom Vorsitzenden unterzeichnet.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Ortsbürgermeister Schirra die Benennung des Punktes 1 der nichtöffentlichen Sitzung von „Grundstücksangelegenheiten“ in „Mieten und Pachten“ abzuändern.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

## Öffentliche Sitzung

### Zu 1.: Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

### Zu 2.: Unterrichtung über Verträge mit Rats- und Ausschussmitglieder

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass derzeit keine Verträge der Gemeinde mit Ratsmitgliedern sowie mit Bediensteten der Gemeinde vorhanden sind, soweit es sich nicht um Geschäfte der laufenden Verwaltung, Dienst- und Arbeitsverträge oder sonstigen im Zusammenhang mit dem Dienstverhältnis stehende Verträge handelt (§ 33 Abs. 2 GemO).

### Zu 3.: Neufestsetzung von Gebühren bei Vermietungen und Verpachtungen

Der Vorsitzende teilt mit, dass nach Auswertung der Stromabrechnungen für die einzelnen öffentlichen Einrichtungen die Nebenkosten bei Vermietungen der Einrichtungen neu zu überprüfen und anzupassen sind:

	Angefallene Kosten 2017 (2016)	Abgerechnete NK 2017	Vorschlag NK 2018
Campingplatz: Durchg.-Camper	31,8 ct. (25,7 ct.)	bis 2 kwh - 3,- € jedes weitere kwh = 1,25 €	<b>bis 2 kwh - 3,- € jedes weitere kwh = 1,25 €</b>
Campingplatz: Dauercamper	31,8 ct. (25,7 ct.)	40,0 ct.	<b>40,0 ct.</b>
Volkenbachh.	27,3 ct. (28,8 ct.)	30,0 ct.	<b>30,0 ct.</b>
Jugendraum	55,0 ct. (50,0 ct.)	50,0 ct.	<b>60,0 ct.</b>
Grillplatz	38,8 ct. (40,0 ct.)	50,0 ct.	<b>50,0 ct.</b>
Sportplatz	-.-.-.-..	-.-.-.-..	-.-.-.-..

Die vom Vorsitzenden vorgeschlagenen Anpassungen der Strompreise werden vom Rat nach kurzer Aussprache genehmigt. Gegenüber dem Jahr 2017 wird lediglich der Strompreis bei der Vermietung des Jugendraumes von 0,50 € auf 0,60 € erhöht. Diese Preisänderung gilt ab sofort.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### Zu 4.: Wahl eines Schöffen

Ortsbürgermeister Schirra teilt mit, dass die Schöffen für die Gerichtsjahre 2019 bis 2023 in diesem Jahr neu zu wählen sind. Für die Gemeinde Erbach wäre eine Person vorzuschlagen.

Als bisheriger Schöffe wurde Herr Jörg Weber berufen, der sich auch für eine weitere Periode bereiterklärt.

Der Vorsitzende schlägt somit Herrn Jörg Weber vor.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag mit 5 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung zu. Ortsbürgermeister Schirra hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

## Zu 5.: Veranstaltungen 2018

### a) Kirmes

Die diesjährige Kirmes findet am 19. und 20.05.2018 statt. Folgende Regelungen wurden vom Gemeinderat getroffen:

- Getränke Fa. Donsbach
- Sonntags: Traktortreffen, Hufeisen werfen mit Preisverleihung der Kinder und Erwachsenen, Nagelklotz schlagen
- Dienstplan: Carsten Klein, Michael Ketzer, Jörg Weber
- Einkauf: OB Schirra; Agnes Karl
- Kuchenliste: Agnes Karl
- Plakate aufhängen: Bernd Karbach, Michael Ketzer und Jörg Weber

Bei geringer Helferzahl für wird der Schwerpunkt von Diensten auf den Sonntag gelegt. Am Samstag wird sich das Kirmesprogramm lediglich auf das Aufstellen des Kirmesbaumes mit Fassanstich, Umtrunk und kleineren Speisen am Ortsmittelpunkt beschränken.

### b) Seniorenfahrt

Der Termin für die Seniorenfahrt wird auf Sonntag, 14.10.2018 festgelegt. Bei einer geringen Anmeldung der Teilnehmer, wird ein Seniorennachmittag am Samstag, den 13. oder 20. Oktober in der Volkenbachhalle stattfinden.

### c) Martinszug

Der diesjährige Martinszug findet nach Rücksprache mit der Freiwilligen Feuerwehr am Samstag, den 10.11.2018 statt.

### d) Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier findet am 08.12.2018 statt. Dieser Termin wurde bereits festgelegt.

## Zu 6.: Erschließung eines Baugebietes – Beauftragung der Ingenieurleistung

Bezüglich der Erschließung eines Baugebietes teilt Ortsbürgermeister Schirra mit, dass die Verbandsgemeinde aus jetziger Sicht in diesem Jahr keine Fortschreibung des Flächennutzungsplanes vornehmen wird und die Planungen zur Erschließung des Neubaugebietes "Sportplatz" sich weiter verzögern würden.

Um jedoch zeitnah eine Erschließung anzustreben, wäre nach Aussage der Bauabteilung (VG Rheinböllen) ein erfahrenes Ingenieurbüro mit der Erstellung eines Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren unter Einbeziehung von Außenbereichsflächen nach § 13 b BauGB zu beauftragen. Die Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte bzw. vereinfachte Verfahren mit einer Grundfläche von weniger als 10.000 m<sup>2</sup> zur Erschließung von Bauplätzen ist ohne eine Fortschreibung des Flächennutzungsplanes möglich.

Nach Aussage von Herrn Schmitt (Bauabteilung der VGV) wurden dem Vorsitzenden folgende Büros genannt, die Erfahrungen auf diesem Gebiet mitbringen.

- Dillig, Simmern
- Berres, Riegenroth
- Karst, Nörtershausen
- Stadt-Land-Plus, Boppard.

Ratsmitglied Joachim Külzer, Herr Schmitt sowie Ortsbürgermeister Schirra sind der Auffassung, dass das Ingenieurbüro Dillig ein verlässlicher Partner für dieses Vorhaben wäre und ein Honorarangebot für die Aufstellung des Bebauungsplanes eingeholt werden soll.

Ein Angebot liegt mittlerweile vor, wurde von Herrn Schmitt geprüft und liegt im Kostenrahmen mit vergleichbaren Büros. Hiernach würden sich die Kosten nach HOIA auf 17.763,20 € belaufen.

Zur Auftragserteilung ist ein Beschluss des Gemeinderates erforderlich.

Um keine Zeit zu verlieren, hat Ortsbürgermeister Schirra den Gemeinderat bereits im Vorfeld zur Zustimmung gebeten.

Demnach haben bereits sechs Ratsmitglieder per Email der Auftragsvergabe an das Ingenieurbüro Dillig, Simmern, zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe mit 6 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zu.

## Zu 7.: Grundstücksangelegenheiten

### a) Hochspannungsfreileitung und Erneuerung der Masten – 110 KV Freileitung Metternich - Erbach

In der Sitzung vom 23.08.2017 hat der Gemeinderat beschlossen, die Genehmigung über die Erneuerung der Masten auf die nächste Sitzung zu vertagen. Weiterhin ist der Gemeinde ein Plan mit den neuen Höhen der Masten vorzulegen.

Am 29.03.2018 wurde dem Vorsitzenden eine Email mit den entsprechenden Masthöhen zugestellt.

Aufgrund des Planungsverfahrens der Umweltverträglichkeit wurde die Gemeinde zu einer Stellungnahme durch die SGD Nord in Koblenz angesprochen. Gelegenheit gegeben sich bis spätestens 18. Mai 2018 zu äußern.

Der Gemeinderat lehnt den Neubau des Mastes Nr. 142 an der geplanten Stelle einstimmig ab, da ein erheblicher Eingriff in das Landschaftsbild gesehen wird.

Wie bereits in der Sitzung am 23.08.2017 angeregt und Herrn Dohr, Fa. Team Consulting, Siegburg mitgeteilt, ist der Standort von Mast 200 in der Nähe der bisherigen Stelle umzuplanen.

Ortsbürgermeister Schirra wird beauftragt, gemeinsam mit Herrn Schmitt (Bauabteilung VG Rheinböllen) eine entsprechende Stellungnahme an die SGD Nord abzugeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### b) Umbau der 110 kV Hochspannungsleitung Anschluss Simmern

Folgende Planungsbeschreibung liegt dem Gemeinderat vor:

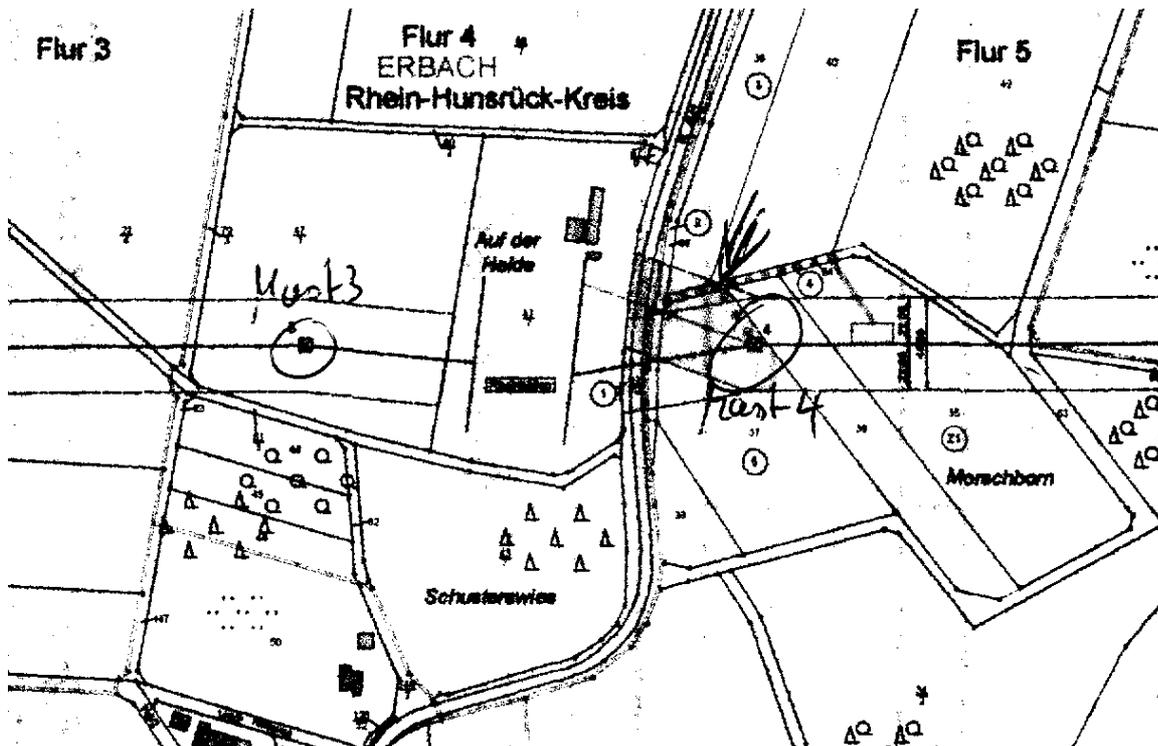
Die bestehende Verbindung von zwei 110-kV-Stromkreisen zwischen dem Mast Nr. 4 und dem alten Portal der UA Rheinböllen wird demontiert und durch eine Auflage von Leiterseilen für zwei Stromkreise zum neuen Portal ersetzt.

Dies ergibt eine kleinräumige Änderung der Trassenachse zwischen dem Mast Nr. 4 und der UA Rheinböllen.

Die Breite des vorhandenen Schutzstreifens bleibt gleich, der Schutzstreifen verlagert sich analog zur Trassenachse etwas in östlicher Richtung.

Die geplante Baumaßnahme umfasst die Demontage der vorhandenen Seilverbindung zwischen Mast Nr. 4 und der UA Rheinböllen sowie die Herstellung der Stromkreisverbindung auf das neue Portal in der UA. Weitere bauliche Maßnahmen sind nicht erforderlich.

Die neuen Leiter- und Blitzschutzseile werden nach dem Ablassen der alten Seile zwischen dem Mast und dem neuen Stationsportal schleiffrei, d.h. ohne Beschädigung durch Bodenberührung verlegt. Die Leiterseile werden unter Zugspannung über den an dem Mast bzw. dem Portal befestigten Seilrädern so im Luftraum gezogen, dass sie weder den Boden noch Hindernisse berühren. Nach dem Seilzug werden die Seile so einreguliert, dass deren Durchhänge den vorher berechneten Sollwerten entsprechen.



Für die geplante Änderung der Hochspannungsfreileitung ist grundsätzlich ein Planfeststellungsverfahren erforderlich. Aufgrund des geringen Umfangs der Maßnahme wurde die Freistellung von der Planfeststellungspflicht, als Anzeige einer unwesentlichen Änderung, beantragt. Ortsbürgermeister Schirra hat dem Vorhaben bereits am 05.02.2018 zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt Vorhaben einstimmig zu.

#### c) Neubau eines Funkmastes

Der Vorsitzende unterrichtet den Gemeinderat darüber, dass im Flur 5, Parzelle 34/2 zum Bau des Funkmastes nahe der BAB A61 etwa 15 Bäume gefällt werden müssen. Weiterhin ist der Ausbau des Waldweges Parzelle 34/1 (teilweise) notwendig. Die Entschädigung für die Ortsgemeinde würde sich nach jetzigem Stand auf jährlich 2.800,00 € belaufen. Ein Vertrag hierüber wurde noch nicht geschlossen.

#### Zu 8.: Stellungnahme und Gesetzesentwurf zur Bildung der neuen Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen

Ortsbürgermeister Schirra erläutert kurz den vorliegenden Gesetzesentwurf zur Bildung der neuen Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen in der vorliegenden Form.

Der Gemeinderat nimmt den Gesetzesentwurf zur Kenntnis.

## Zu 9.: Sachstand der Investitionen

### Campingplatz

#### a) Erneuerung Eingangstüren Sanitärgebäude

Ratsmitglied Carsten Klein teilt mit, dass sich die geschätzten Kosten ca. 1.500 – 1.600,00 € liegen.

#### b) Erweiterung und Erneuerung der Garage/ Garagentor.

Für diese Maßnahme wird der Vorsitzende in Kürze mit Ratsmitglied Joachim Külzer einen Ortstermin zur Planung abstimmen.

#### c) Grillplatz:

Der Vorsitzende teilt mit, dass auf der Grillanlage an einige Eiche Äste abgebrochen waren und hier baumchirurgische Maßnahmen durchzuführen sind

### Gemeindehaus

#### Spülmaschine Gemeindehaus

Ratsmitglied Karbach teilt mit, dass die Spülmaschine im Gemeindehaus unsauber und nicht mehr richtig spült. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine neue Spülmaschine anzuschaffen.

Ortsbürgermeister Paul Schirra wird beauftragt entsprechende Angebote einzuholen. Die neue Spülmaschine ist bis zur Kirmes zu beschaffen.

### Hauptstr. 22.

Auf dem Platz „Hauptstr. 22“ wurde eine Bank aufgebaut. Der Vorsitzende regt an, noch einen passenden Tisch zu kaufen und bittet den Gemeinderat bis zur nächsten Sitzung sich vor Ort den Platz anzusehen.

## Ausbau Gemeindestraßen im Haushaltsjahr 2019 vorsehen.

- a) Rothweg
- b) Gartenstraße ab Haus Nr. 5 bis Hauptstr. 19
- c) Hauptstraße 8a bis Nr. 6

## Zu 10.: Mitteilungen und Anfragen

### a) Unser Dorf hat Zukunft

Der Gemeinderat ist der Auffassung durch das unansehnliche Objekt „Hauptstr. 36“ an diesem Wettbewerb nicht teilzunehmen.

Die öffentliche Sitzung wird gegen 21.20 Uhr geschlossen. Im Anschluss daran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.